



© Hertha Hurnaus

Die Haltestelle an der Summerauerbahn war sanierungsbedürftig und entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen. Das mit Faserzementplatten verkleidete Pultdach wurde abgebrochen und durch eine Dachkonstruktion, die als Bügel über den neuen Betonfertigteil-Technikraum reicht, ersetzt. Dadurch vergrößern sich die Abstellflächen für einspurige Fahrzeuge, die ein weiterer Technik- und Lagerraum abschließt. Der Wartebereich bekommt eine Glasrückwand und das gesamte Bauwerk umhüllt eine Außenhaut aus Corten-Stahl Platten, in einer für Eisenbahnanlagen typischen rotbraunen Farbe. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

Haltestelle Pulgarn

Linzer Straße
4221 Pulgarn, Österreich

ARCHITEKTUR
**Wimberger Schremmer
Gösta Nowak**

BAUHERRSCHAFT
ÖBB Infrastruktur AG

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Ghahremanian

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
12. Mai 2020



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Haltestelle Pulgarn**DATENBLATT**

Architektur: Wimberger Schremmer (Claudia Wimberger, Christian Schremmer), Gösta Nowak

Mitarbeit Architektur: Andreas Wögerbauer

Bauherrschaft: ÖBB Infrastruktur AG

Tragwerksplanung: Thomas Ghahremanian

örtliche Bauaufsicht: Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH

Mitarbeit ÖBA: Christian Martin

Fotografie: Hertha Hurnaus

Maßnahme: Revitalisierung

Funktion: Verkehr

Planung: 2017 - 2018

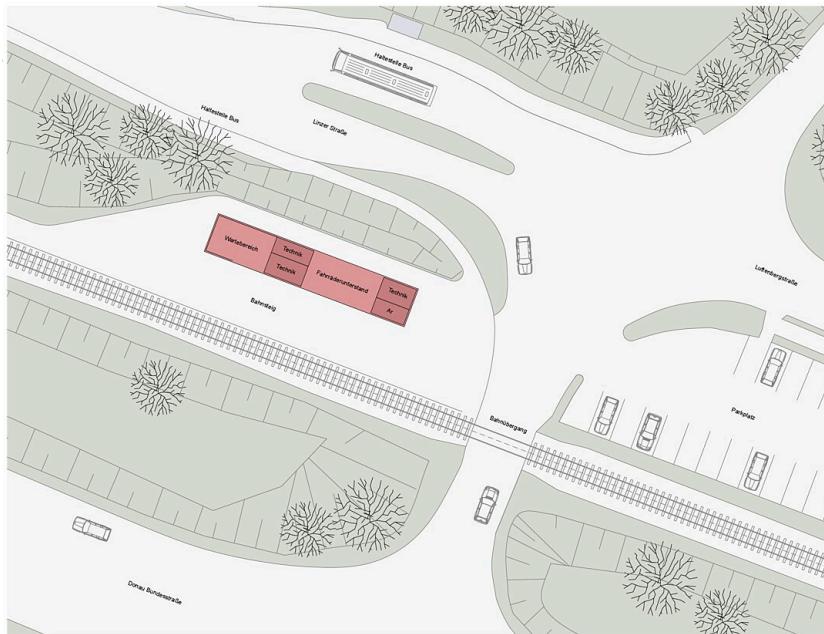
Fertigstellung: 2018

NACHHALTIGKEIT

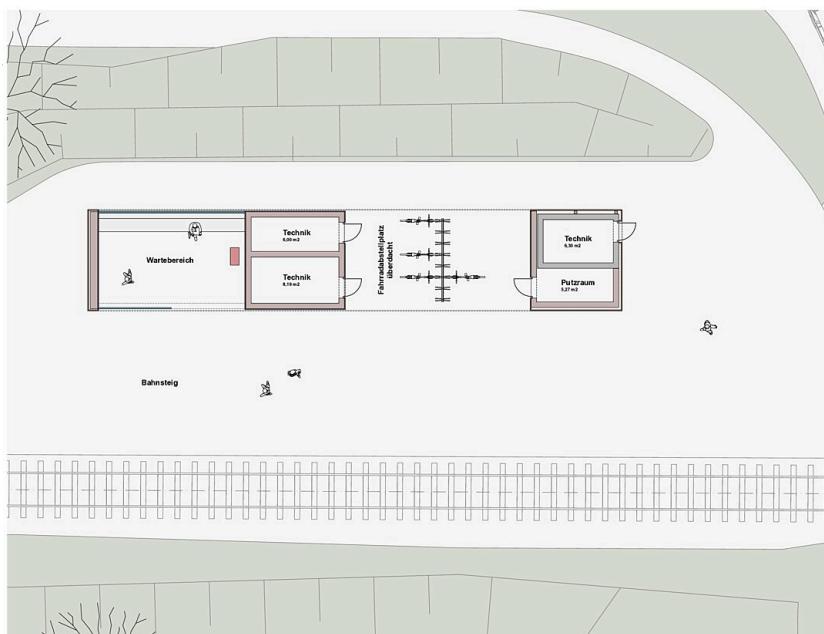
Materialwahl: Mischbau



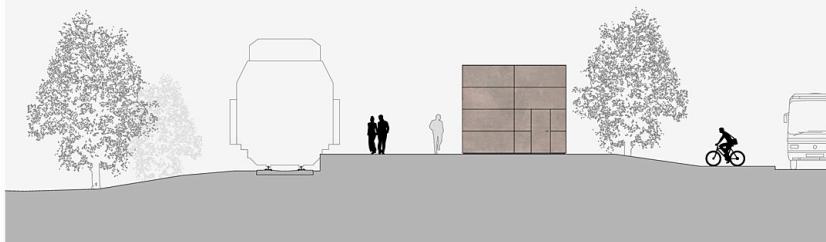
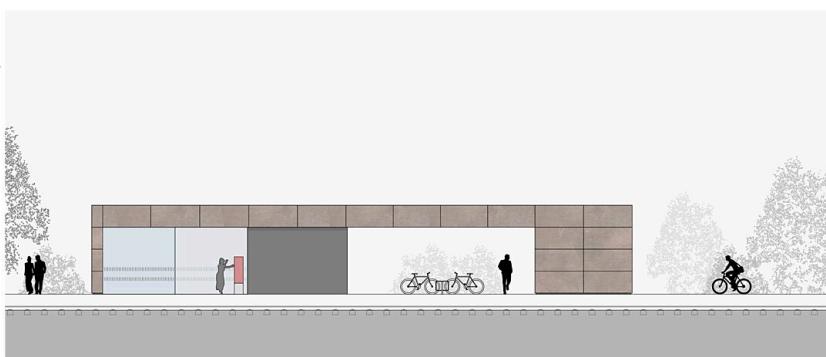
© Hertha Hurnaus



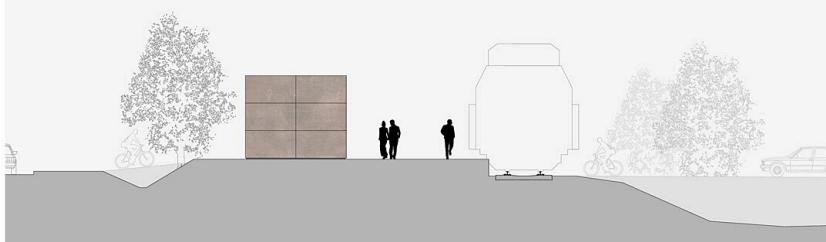
Lageplan



Grundriss

Haltestelle Pulgarn

Ansichten 01



Ansichten 02